



AOK Standort: \_\_\_\_\_

Anzahl der Beschäftigten: \_\_\_\_\_

Als ver.di Tarifaktive\*r übernehme ich die Verantwortung für das Streikversprechen an meinem Standort.

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

### Die politischen Angriffe auf uns Beschäftigte nehmen zu!

Der politische Druck auf die Verwaltungskosten – und damit auf uns Beschäftigte – nimmt stetig zu. Schon jetzt spüren wir die Folgen: Der Angriff auf unser Grundrecht der Tarifautonomie hat tiefe Verunsicherung ausgelöst – und das in einer Zeit, in der die Anforderungen auf uns immer weiter steigen. Das politische Versagen in der Gesundheitspolitik darf nicht auf unseren Rücken ausgetragen werden. **Das können und wollen wir nicht hinnehmen!**

### Unsere tägliche Belastung wächst: Wir fordern echte Wertschätzung für gutes Personal in der AOK!

Die Gewinnung und Haltung von Personal mit dem jetzigen Gehaltsniveau, im Vergleich zu anderen Krankenkassen, wird für die AOK immer schwieriger. Wir begeistern unsere Kunden **jeden Tag** bei hoher Arbeitsbelastung und immer stärkerem Zeitdruck. Um auch weiterhin als Gesundheitskasse wettbewerbsfähig zu sein, erwarten wir von der Tarifgemeinschaft-AOK die Erfüllung **unserer Forderungen:**

- **7,5%, mindestens aber 375,- € bei einer Laufzeit von 12 Monaten**
- **Erhöhung der Sozialzuschläge um ebenfalls 7,5%**

- **Erhöhung der Ausbildungsvergütung um 150,-€**
- **Weiterentwicklung und Erhöhung des Gesundheitszuschusses**

Daneben erwarten wir, dass die geäußerten Forderungen aus unseren Befragungen erfüllt werden. **Dabei handelt es sich um:**

- **die Weiterentwicklung und Erhöhung der Vermögenwirksamen Leistungen (VwL),**
- **die Unbefristete Übernahme der Auszubildenden,**
- **die Anrechnung der Ausbildungszeit auf die Stufenlaufzeit in der Erfahrungsstufe 1,**
- **die Erstattung der Studiengebühren durch die AOK sowie**
- **die Fortschreibung und Erhöhung der ver.di-Vorteilsregelung auf zwei Tage.**

Und aus den Freitextforderungen:

- **eine Weiterentwicklung des Urlaubsgeldes in Verbindung mit der Umwandlung in zusätzliche freie Tage**

### Wir wollen diesen Zustand nicht mehr länger hinnehmen!

**Der Streik ist nicht unser Ziel, aber unser stärkstes Mittel.** Wir finden unsere Forderung berechtigt und sollte es nötig sein, sind wir bereit, unser Grundrecht zu nutzen und zu streiken. Deshalb geben wir uns als Kolleginnen und Kollegen das **Streikversprechen.**

Name	Vorname	Abteilung/ Bereich	Ort/ Dienststelle	Mailadresse	Handynr.	Unterschrift

**Impressum:** Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft – ver.di, Paula-Thiede-Ufer 10, 10179 Berlin, Verantwortlich: Christine Behle, Bearbeitung: Julia Böhnke  
**Datenschutzhinweis:** Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung der Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben im Zusammenhang mit der Tarifrunde 2026 bei der AOK an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Die Angabe Ihrer Telefonnummer ist freiwillig. Telefonnummern verwenden wir für dezentrale Telefonaktionen zur Information und Mobilisierung während der laufenden Tarifrunde. Unsere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>. Mit Absenden des Formulars willigen Sie ein, dass ver.di die Daten zu diesem Zwecke verarbeiten darf.  
 Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen per Mail an [sozialversicherung\(at\)verdi\(punkt\)de](mailto:sozialversicherung(at)verdi(punkt)de) widerrufen werden.

